

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am 03. September 2013
im Feuerwehrhaus, „Am Schäferkaten“ 4, 23898 Klinkrade

| | |
|--------|-----------|
| Beginn | 20:00 Uhr |
| Ende | 22:03 Uhr |

| | |
|-----------------|-------|
| Unterbrechungen | keine |
| Mitgliederzahl | 9 |

| Anwesend | Bemerkung |
|---|----------------------------|
| a) Stimmberechtigt | |
| 1. Bgm. Ernst-August Bruhns (als Vorsitzender) | |
| 2. GV Manuel Schulz | |
| 3. GV Manfred Funk | |
| 4. GV Rolf Pein | |
| 5. GV Nils Vaßholz | |
| 6. GV Wieland Grot | |
| 7. GV Paul Musolff | |
| 8. GV Christian Stöber | |
| 9. GV Timo Hansen | |
| b) Nicht stimmberechtigt | |
| Ulrich Hardtke Vorsitzender Förderverein Freibad Steinhorst e.V. | Zu TOP 12, ab 21.05 Uhr |
| Andreas Tiedemann, Amt Sandesneben-Nusse | Zu TOP 11, Protokollführer |

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Ernennung und Vereidigung des 1. stellvertretenden Bürgermeisters
3. Ehrung ausgeschiedener Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
4. Einwohnerfragestunde
5. Ergänzung/Änderung der Tagesordnung
6. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift zur Sitzung vom 14.05.2013
7. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift zur Sitzung vom 11.06.2013
8. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit
9. Berichte
 - a) des Bürgermeisters
 - b) aus den Ausschüssen
 - c) aus den Arbeitsgruppen
10. Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26.05.2013
11. Sanierung der Straße „Am Schäferkaten“
12. Antrag Gemeinde Steinhorst und Förderverein Freibad Steinhorst e.V.
hier: Bezuschussung Freibad für solarthermische Erwärmung
13. Mitglieder des Wahlvorstandes für die Wahl zum Deutschen Bundestag am Sonntag, 22.09.2013
14. Unterstellmöglichkeit für den Kommunalschlepper inkl. Zubehör
15. Schulwegsicherung Querung K77 - Mönkenweg
16. Bio-Sammelplatz
17. Windkraftanlagen Siebenbäumen
hier: Antrag KFK
18. Mitteilungen und Anfragen

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am 03. September 2013
im Feuerwehrhaus, „Am Schäferkaten“ 4, 23898 Klinkrade

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bgm. Bruhns eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerecht Ladung und Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

2 Ernennung und Vereidigung des 1. stellvertretender Bürgermeisters

Bgm. Bruhns ernennt GV Manuel Schulz zum 1. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Klinkrade. GV Schulz leistet den Amtseid und erhält die Ernennungsurkunde.

3 Ehrung ausgeschiedener Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Bgm. Bruhns würdigt die Verdienste der ausgeschiedenen Gemeindevertreter/in Frau Carola Schönwald und Herrn Norbert Redder, dankt Ihnen für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde Klinkrade. Abschließend überreicht er beiden eine Ehrenurkunde.

4 Einwohnerfragestunde

Herrn Hans Kahns fragt an, wer den Knick am Sportplatz geschnitten hat und ob das dort verbliebene Schnittgut noch beseitigt wird.

- GV Timo Hansen und GV Rolf Pein sagen zu, das Schnittgut zu entsorgen.

Herr Heinrich Löding fragt an, was mit den herunterhängenden Ästen der „Friedenseiche“ auf der Grünfläche „Am Brink“ passiert.

5 Ergänzung/Änderung der Tagesordnung

Zum TOP 11 wurde kurzfristig ein Bodengutachten in Auftrag gegeben. Dieses liegt seit dem 02.09.2013 vor und enthält neue Erkenntnisse, die für die Beratung und Beschlussfassung grundlegend sind. Da diese Informationen der GV noch nicht in vollem Umfang vorliegen, beantragt Bgm. Bruhns, den TOP 11 zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

9 - dafür, 0 - dagegen, 0 - enthalten

GV Musolff zieht den Antrag der „KFK“, TOP 17, zurück und möchte im Rahmen des TOP 18. dazu einige Informationen mitteilen.

Abstimmungsergebnis:

9 - dafür, 0 - dagegen, 0 - enthalten

Damit verschieben sich die nachfolgenden TOP entsprechend.

6 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift zur Sitzung vom 14.05.2013

Gegen die Niederschrift vom 14.05.2013 werden keine Einwände erhoben

Abstimmungsergebnis:

5 - dafür, 0 - dagegen, 4 – enthalten

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am 03. September 2013
im Feuerwehrhaus, „Am Schäferkaten“ 4, 23898 Klinkrade

7 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift zur Sitzung vom 11.06.2013

Gegen die Niederschrift vom 11.06.2013 werden keine Einwände erhoben

Abstimmungsergebnis:

8 - dafür, 0 - dagegen, 1 - enthalten

8 Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Es werden keine TOP unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten/beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 - dafür, 0 - dagegen, 0 - enthalten

9 Berichte

a) des Bürgermeisters für die Zeit vom 15.05. – 03.09.2013

Am 15. Mai fand eine Internet-AG Sitzung statt, leider waren von den 11 eingeladenen Mitgliedern nur 3, GV Funk, GV Musolf und Bgm. Bruhns anwesend.

Die Gemeinde Kühsen hatte am 17. Mai zur Einweihung des neuen Fahrrad- und Gehweges von Kühsen in Richtung Elbe-Lübeck-Kanal eingeladen.

Am 1. Juni hatten die Gemeinde Steinhorst und der Förderverein Freibad Steinhorst e. V. die Anlage zur solarthermischen Erwärmung des Badewassers und die erneuerte Technik im Pumpenhaus des Freibades Steinhorst der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die Fa. We-GA-Bau Dirks aus Duvensee hatte wieder einmal fest zugesagt, am 10. Juni mit dem Auffüllen der linken Bankette im Sierksrader Weg anzufangen.

Eine sehr erfolgreiche und gemeinsame Demo, durchgeführt von den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinden Duvensee, Klinkrade und Kühsen, fand am 3. August auf der L 199 statt. Zu den Vorbereitungen wurde sich insgesamt mehr als 10x getroffen. Zuvor, am 30. Juli hatten die Bgm. aus Duvensee, Kühsen und Klinkrade, sowie, Herr Gerd Vogler und Herr Lars Plüschau aus Duvensee wegen des katastrophalen Zustandes der L 199 ein Gespräch mit dem Herrn Staatssekretär Dr. Nägele vom Wirtschaftsministerium. Zusagen konnte man dort leider keine erfahren.

Die konstituierende Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Sandesneben-Nusse fand am 6. August im Feuerwehrgerätehaus in der Gemeinde Sandesneben statt. Zum Amtsvorsteher wurde Ulrich Hardtke wieder gewählt, 1. Stellvertreterin ist Anke Brüggemann aus Poggensee, 2. Stellvertreter Karl-Heinz Piper aus Schönberg.

Am 12. August fand die konstituierende Sitzung des Wasserbeschaffungsverbandes Kastorf im Feuerwehrgerätehaus der Gemeinde Bliestorf statt. Nach den allgemeinen Regularien wurde der Vorstand neu gewählt. Der bisherige Vorstandsvorsteher, Herr Karl-Heinz Hinz stellte sich nicht wieder zur Wahl.

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am 03. September 2013
im Feuerwehrhaus, „Am Schäferkaten“ 4, 23898 Klinkrade

Zum Verbandsvorsteher wurde Herr Rainer Wilkens (Bgm. aus Niendorf), gewählt, 1. Stellvertreter ist Herr Wolfgang Wiedenhöft (Bgm. aus Kastorf), 2. Stellvertreter Herr Ulrich Hardtke (Bgm. aus Labenz) gewählt.

Frau Mahler von der Freiweide meldete am 15. August eine Störung der Pumpstation zur Freiweide, die der Klärwerker, Herr Lübke, kurzfristig beheben konnte.

Zur 750-Jahrfeier hatte die Gemeinde Grinau am 17. August eingeladen.

Am 20. August fand ein weiteres Gespräch mit Herrn Staatssekretär Dr. Nägele auf Einladung des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages, Kreisverband Herzogtum Lauenburg in Basedow bezüglich der desolaten Landesstraßen im Kreis Herzogtum Lauenburg statt. Dem Minister wurde eine Unterschriftensammlung von der Gemeinde Panten und ein Positionspaper des SHGT übergeben (s. Anlage 1).

Sonstiges:

In diesem Jahr wurden 30 vergünstigte Schülerdauerbadekarten ausgegeben, in den zurückliegenden Jahren waren es nur 10 – 12 Stück/Jahr gewesen.

Die St. Marien Kirche in Sandesneben wird im nächsten Jahr 700 Jahre alt. Aus diesem Grund bittet der Kirchenvorstand, die Woche vom 22. bis 29. Juni 2014 von größeren Veranstaltungen frei zu halten.

In dem Berichtszeitraum gab es 4 Interessenten für den noch freien Bauplatz in der Straße „Am Sportplatz 3“.

b) aus den Ausschüsse / c) aus den Arbeitsgruppen

– keine Berichte

10 Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26.05.2013

Bürgermeister Bruhns verliest die Beschlussvorlage zur Gültigkeit der Gemeindewahl 2013. Die vom Wahlausschuss gefertigte Niederschrift wurde geprüft, es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Die Gültigkeit der Kommunalwahl vom 26.05.2013 wird hiernach von der GV einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 - dafür, 0 - dagegen, 0 - enthalten

**11 Antrag Gemeinde Steinhorst und Förderverein Freibad Steinhorst e.V.
hier: Bezuschussung Freibad für solarthermische Erwärmung**

Hierzu wurde der Vorsitzende des Fördervereins Freibad Steinhorst e.V. Herr Ulrich Hardtke eingeladen, der allerdings erst ab ca. 21.00 Uhr zugegen wäre. Es wird angeregt, diesen TOP bis zur Anwesenheit von Herrn Hardtke zu schieben.

Abstimmungsergebnis:

9 - dafür, 0 - dagegen, 0 - enthalten

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am 03. September 2013
im Feuerwehrhaus, „Am Schäferkaten“ 4, 23898 Klinkrade

12 Mitglieder des Wahlvorstandes für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 22.09.2013

GV Funk regt an, den Wahlvorstand aus den Reihen der Gemeindevertretung zu besetzen.

Der Wahlvorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Wahlvorsteher: GV Manuel Schulz
stellv. Wahlvorsteher: Bgm. Ernst-August Bruhns
Schriftführer: Frau Carola Schönwald
stellv. Schriftführer: GV Paul Musolf
Beisitzer: die GV Rolf Pein, Christian Stöber, Wieland Grot, Manfred Funk

Abstimmungsergebnis:

9 - dafür, 0 - dagegen, 0 - enthalten

13 Unterstellmöglichkeiten für den Kommunalschlepper inkl. Zubehör

Bgm. Bruhns erläutert das Angebot des Eigentümers „Dorfstraße 18“, Klinkrade. Hier könnte eine Teilfläche in einer Abstellhalle für mtl. 100 € angemietet werden. Eine Erweiterungsfläche zur Lagerung von Streugut steht auch zur Verfügung, soweit der Platz nicht ausreichend würde – allerdings wären dafür dann insgesamt 200 €/Monat zu entrichten.

GV Funk stellt eine weitere Variante vor. Es handelt sich dabei um eine Halle auf dem Grundstück „Dorfstraße 6“, Klinkrade. Die Größe der Halle wird mit 13 x 13 m angegeben. Es wäre daher genügend Platz vorhanden, um neben dem Kommunalschlepper auch weiteres Material/Zubehör, welches derzeit noch im alten Gerätehaus aufbewahrt werden muss, unterzubringen. Über die anfallenden mtl. Kosten konnte allerdings noch nicht verhandelt werden, da sich die Eigentümer z.Z. im Urlaub befinden.

Es wird daher empfohlen, den TOP nach einem weiteren Gespräch mit den Eigentümern und Klärung der Preisvorstellung erneut zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

9 - dafür, 0 - dagegen, 0 - enthalten

14 Schulwegsicherung Querung K77 – Mönkenweg

Bgm. Bruhns erläutert den Sachverhalt. Er informiert die Gemeindevertretung darüber, dass zusammen mit dem Ordnungsamt des Amtes Sandesneben-Nusse am 12.09.2013 ein Ortstermin mit der Verkehrsaufsicht des Kreises anberaumt wurde.

Es werden verschiedene Möglichkeiten der Verkehrsbeschilderung/FGÜ/baulichen Veränderungen diskutiert.

Die Gemeindevertretung beschließt, am Ortstermin mit Amt und Verkehrsaufsicht am 12.09.2013 teilzunehmen, um die rechtlichen Möglichkeiten/Varianten abzuklären.

Abstimmungsergebnis:

9 – dafür, 0 – dagegen, 0 - enthalten

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am 03. September 2013
im Feuerwehrhaus, „Am Schäferkaten“ 4, 23898 Klinkrade

15 Bio-Sammelplatz

GV Funk erläutert den Gemeindevertretern anhand einer vorbereiteten Grafik die möglichen Varianten für die Anlegung eines Bio-Sammelplatzes auf dem Gelände des KTA am „Wehredder“ vor. Dabei wird auch die Einbindung eines Hundeauslaufplatzes mit in die Beratung einbezogen.

Freifläche links neben der Zufahrt KTA

Variante 1: 2 Teilflächen – Bio-Sammelplatz vorn – Hundeauslaufplatz hinten

Variante 2: Hundeauslaufplatz vorn – Bio-Sammelplatz hinten.

Variante 3: Bio-Sammelplatz, keinen Hundeauslaufplatz

Es werden alle Varianten diskutiert - 2+3 werden favorisiert. Zur genauen Abstimmung soll am 12.09.2013 ein Ortstermin stattfinden.

Abstimmungsergebnis:

9 – Dafür, 0 – dagegen, 0 - enthalten

**11 Antrag Gemeinde Steinhorst und Förderverein Freibad Steinhorst e.V.
hier: Bezuschussung Freibad für solarthermische Erwärmung**

21.05 Uhr: Dieser TOP wird nach dem Erscheinen von Herrn Hardtke beraten.

Bgm. Bruhns begrüßt Herrn Hardtke und erteilt ihm das Wort.

In seiner Funktion als Vorsitzender des Fördervereins gibt Herr Hardtke einen Überblick über die erfolgten und anstehenden Modernisierungsmaßnahmen und das Finanzkonzept des Fördervereins. Demnach besteht für das aktuelle Projekt „solarthermische Erwärmung“ eine Finanzierungslücke in Höhe von ca. 9.000 €. Ein Teil dieses Fehlbedarfs soll durch Zuschüsse umliegender Gemeinde gedeckt werden.

Die Gemeindevertretung beschließt, das Projekt des Fördervereins Freibad Steinhorst e.V. mit einmalig 1.000 € zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis:

6 - dafür, 0 - dagegen, 3 - enthalten

16 Mitteilungen und Anfragen

Bgm. Bruhns:

- Info SHGT, landesweiter Frühjahrsputztag 29.03.2014
- Probleme mit dem Mähwerk Gemeindetraктор werden nach Anfrage beim Hersteller über Fa. Möller Schiphorst auf Kulanz behoben – zeitnahe Ersatzlieferung und Garantieverlängerung eines Mähwerkes um 1 Jahr, bis dahin kostenfreier Tausch der Keilriemen
- Beratung im Bau- u. Wegeausschuss über Knicks (schneiden/pflegen)
 - GV Vaßholz verweist auf die gesetzl. Vorschriften, wonach die Eigentümer nur alle 3 Jahre tätig werden dürften, Verkehrssicherungspflichtig ist die Gemeinde, die dann auch die Arbeiten beauftragen müsste.
 - gesetzl. Grundlage soll durch Amt geklärt werden
- Frau Heidrun Reimers stellt am 13.10.2013, 15.00 Uhr im Rahmen eines Gemeindenachmittags im Gasthof Pein ihr Buch „ Geschichten und Bilder aus dem alten Klinkrade“ vor

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am 03. September 2013
im Feuerwehrhaus, „Am Schäferkaten“ 4, 23898 Klinkrade

GV Funk:

- Fußwege im Ort teilweise stark durch Hecken/Büsche eingewachsen

GV Vaßholz:

- Knick am Meiereiweg müsste dringend geschnitten werden
 - GV Vaßholz und Hansen werden sich darum kümmern
- auf dem Hof „Vaßholz“ findet am 06.10.2013 der Erntedank-Gottesdienst statt – zum Schmücken der Halle wird um materielle Spenden gebeten

GV Musloff:

- gibt, wie unter TOP 5 beschlossen, Informationen zum Planungsstand Windenergie Siebenbäumen
- fragt nach dem Sachstand „Ausbau Schäferkaten“

GV Schulz:

- Fußweg entlang des Sportplatzes - Richtung Haltestelle „Am Schäferkaten“ ist nicht ausreichend ausgeleuchtet, Zustand ist gerade für Schulanfänger unbefriedigende Situation – regt Aufstellung von Beleuchtung an


.....
Bürgermeister


.....
Protokollführer

Anlage

SCHLESWIG-HOLSTEINISCHER GEMEINDETAG

Kreisverband Herzogtum Lauenburg

Landesstraßen im Kreis Herzogtum Lauenburg

Gespräch mit Herrn Staatssekretär Dr. Nägele

am 20.08.2013 im Basedow

Positionspapier

1. Die Gemeinden des Kreises Herzogtum Lauenburg weisen auf die Unterhaltungs- und Verkehrssicherungspflicht des Landes hin. Es darf weder zu Sperrungen noch zu Teilsperungen von Landesstraßen kommen. Auch Geschwindigkeitsreduzierungen müssen eine Ausnahme bilden.

2. Laut Verkehrsministerium kann aufgrund der angespannten Haushaltlage im Jahr 2014 im Kreis Herzogtum Lauenburg nur eine Landesstraße saniert werden. Diese Festlegung ist mit Blick auf den Zustand zahlreicher Streckenabschnitte sowie mit der jüngsten Ankündigung zur Mittelaufstockung im Landeshaushalt nicht nachvollziehbar.
Der Ministerpräsident ist innerhalb des Kabinetts gefordert, die erforderlichen Mittel verbindlich im Landeshaushalt verfügbar zu machen. Abschnitte, die nicht berücksichtigt werden können, sind in der Finanzplanung für 2015 und 2016 vorzusehen.

3. Der Kreisverband Herzogtum Lauenburg schlägt mit Blick auf regionale Besonderheiten vor, eine Prioritätenliste für das Kreisgebiet aufzustellen. Die Gemeinden, Städte, Kreisverwaltung und der Landesbetrieb für Straßenbau müssen hierbei einbezogen werden. Die gesetzten Prioritäten müssen auch für das Land Schleswig-Holstein verbindlich sein. Sie sollten in zwei unterschiedliche Bereiche aufgeteilt werden:
 - verstärkte Unterhaltungsmaßnahmen (Deckensanierung) und
 - nachhaltige Herstellung (Vollausbau).

4. Die Ausbaukriterien des Landes (u. a. Breite 6,50 Meter) und die Verkehrsbelastungen (Frequenzzahlen) für eine Sanierung der Landesstraßen werden im Kreis Herzogtum Lauenburg in vielen Fällen nicht erreicht. Ein Grund ist die historische Zonenrandlage, die immer noch nachwirkt. Ein politisch gerechter Ausgleich ist zwingend erforderlich. Deshalb muss hier, um auf eine dringend erforderliche Sanierung zu kommen, von den Kriterien des Landes abgewichen werden.

5. Um eine zügige Sanierung oder einen Ausbau gewährleisten zu können, fordert der Gemeindetag, entgegenstehende gesetzliche Regelungen pragmatisch anzuwenden und folglich Ermessensspielräume zu nutzen.
Verwaltungsvorschriften und Richtlinien ohne Gesetzescharakter, die sich in der Umsetzung als Hürden in Bezug auf Zeit, Kosten, Grunderwerb und Planungsanforderungen auswirken, sind im verantwortlichen Maß zurück zu stellen.

Basedow, 20 August 2013



Werner Schumacher

Landesstraßen im Kreis Herzogtum Lauenburg

Teilnehmer/innen an der Gesprächsrunde

am 20. August 2013, 12:30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus in Basedow

| | | | |
|----|-----------------------|--------------------------------------|-------------------------|
| 1 | Werner Schumacher | Kreisvorsitzender SHGT | Amt Lüttau |
| 2 | Martin Voß | Amtsvorsteher | Amt Büchen |
| 3 | Hans-Dieter Lucht | Bürgermeister | Gemeinde Basedow |
| 4 | Bernhard Tögel | 1. stellv. Bürgermeister | Gemeinde Basedow |
| 5 | Ulrich Hardtke | Amtsvorsteher | Amt Sandesneben-Nusse |
| 6 | Thomas Jessen | Leitender Verwaltungsbeamter | Amt Sandesneben-Nusse |
| 7 | Hans-Peter Grell | Bürgermeister | Gemeinde Duvensee |
| 8 | Gerd Vogler | Stellv. Bürgermeister | Gemeinde Duvensee |
| 9 | Franz-Jürgen Prüsmann | Bürgermeister | Gemeinde Kühsen |
| 10 | Ernst-August Bruhns | Bürgermeister | Gemeinde Klinkrade |
| 11 | Karl-Heinz Piper | Bürgermeister | Gemeinde Schönberg |
| 12 | Thorsten Weiß | Bürgermeister | Gemeinde Panten |
| 13 | Lars Wunsch | Bürgermeister | Gemeinde Nusse |
| 14 | Tanja Volkening | Leitender Verwaltungsbeamte | Amt Büchen |
| 15 | Friedhelm Wenck | Amtsvorsteher | Amt Breitenfelde |
| 16 | Dieter Ropers | Leitender Verwaltungsbeamter | Amt Breitenfelde |
| 17 | Jan Wiegels | Bürgermeister | Stadt Mölln |
| 18 | Andrea Burmester | Bürgermeisterin | Gemeinde Alt-Mölln |
| 19 | Klaus Hansen | Amtsvorsteher | Amt Schwarzenbek-Land |
| 20 | Ralf Spingieß | Leitender Verwaltungsbeamter | Amt Schwarzenbek-Land |
| 21 | Christian Zernig | Bürgermeister | Gemeinde Basthorst |
| 22 | Matthias Feige | Stellv. Leitender Verwaltungsbeamter | Amt Lauenburgische-Seen |
| 23 | Wilhelm Steffen | Kämmerer | Stadt Lauenburg |
| 24 | Karsten Feldt | Hauptamtsleiter/Kämmerer | Gemeinde Wentorf b. HH |
| 25 | Frank Hase | Kreisgeschäftsführer SHGT | Amt Berkenthin |
| M1 | Dr. Frank Nägele | Staatssekretär | Verkehrsministerium |
| M2 | Thede Boysen | Leiter des Ministerbüros | Verkehrsministerium |